

Vom Planimetra oder Grundtreiffenden Instrument / wie das selbige zugerichtet vnd abgetheilt soll werden.

Dies Instrument Planimetra, habe ich selbst also geordnet / dieweil es bequem vnd leicht ist / da man ins Feld etwas absehen vnd messen will / dasselbe bey sich zu tragen.

Es wird gemacht (für diejenigen / so sich damit wollen lassen genügen) von einem harten Holz / etwan ein Zoll oder Daum dick / in der größe vnd Form / dieses beyliegenden Kupffers Abdruck / so Posterior Pars, das hinder Theil dieses Instruments ist / welche nur nit allein zugerichtet / das sie dir die form vñ größe des Instruments anzeigen soll / sondern da das hölzern Instrument in dieser größe gemacht ist / das man diesen Abdruck drauff pappe / vnd nit ein Perpendickel oder Bleywag hie mit F. mit einem Faden in G. heffte / so ist das hinder Theil dieses Instruments fertig: Damit alle Höhe von Thurn / Sonne vnd Mond / ab zu sehen / vnd ein Brunn oder Wasser zu füren / da es zu thun ist. Man kan auch im hölzern Instrument bey C. ein klein Schieberle mit ein Höllelein machen / da man den Perpendickel oder Bleywag F. einschliesset. Sehet die kuppfern Figur / da POSTERIOR PARS geschrieben stehet.

Anteriores partem, den vordern Theil / so der rechte Planimetra ist / haben wir hie so groß nicht vorgestellt / als den hindern Theil / dieweil dieser Abdruck dir nicht von nöthen / das er auff des hölzern Instrument soll gepapt werden / vnd dienet diese Figur allein das dir die Form vnd Gestalt damit angezeiget würde.

